

dienote

Mitteilungsblatt der Stadtmusik Dübendorf
für Mitglieder, Gönner und Freunde

Tanzfieber

Samstag, 8. April 2017, 19.30 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1	Seite des Präsidenten
3	Jahresprogramm
4	Interview Jörg Dennler
7	Klanggewaltige Jahreskonzerte
9	Jahresabschlussabend der Stadtmusik Dübendorf
10	2. Tuba Christmas
13	118. ordentliche Generalversammlung
16	Neues Mitglied in der Stadtmusik Dübendorf
17	Vorschau Tanzfieber
18	Gönnerliste
19	Gratulationen
20	Die besondere Seite
3. Umschlag	Stadtmusik-Info
4. Umschlag	Programm Tanzfieber

Seite des Präsidenten

Andreas Gubler

**Liebe Aktiv- und Passivmitglieder,
liebe Ehrenmitglieder,
liebe Gönner und Freunde der Stadtmusik Dübendorf**

Unsere erste Jahreshälfte war geprägt durch die Kündigung von Thomas Korner als Dirigent der SMD im Frühjahr. Dass wir dennoch unsere Auftritte in der Gemeinde und an diversen Anlässen wie dem Muttertag, an Brevetierungen, Sommerkonzerten etc. wahrnehmen konnten, ist unseren Aushilfsdirigenten Roman Silberer und Patrick Schnider zu verdanken. Ein herzliches Dankeschön!

Zu Beginn der zweiten Jahreshälfte durften wir bei herrlichem Wetter das Dorffest 2016 feiern. Neben unseren über das Wochenende verteilten Platzkonzerten auf dem Festareal hat die Stadtmusik zusammen mit Dübendorfer Partnervereinen ein Festzelt betrieben, welches grossen Anklang fand. Unsere geladenen Gastvereine Bondorf und Schongau fanden somit eine würdige Plattform und «rockten» die Festhütte bis spät in die Nacht. Die positive Bilanz ist speziell dem Einsatz des Festzelt-OKs, der OK-Präsidentin Cornelia Derrer und den unzähligen Helferinnen und Helfern zu verdanken, die im Vorfeld sowie über die zum Teil langen Festtage hinweg unermüdliches

Engagement zeigten. Und als weitere Highlights des Dorffestes bleiben die zwei eindrücklichen Konzerte der vereinigten Musikkorps auf dem Dorfschulhausplatz in bester Erinnerung.

Unmittelbar nach dem Dorffest, ohne Verschnaufpause, starteten wir in die Vorbereitung des Jahreskonzertes. Erfreulicherweise geschah dies, wie Sie am Konzert feststellen konnten, unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Jörg Dennler. Das Konzert und die entsprechende Literatur standen ganz im Zeichen von Bergen und Felsen. Grosse Steine hörte man wohl auch von unseren Herzen fallen, denn nach dem etwas schwierigen ersten Halbjahr ohne feste Orchesterleitung sind wir sehr froh um die Leitungsübernahme unseres Orchesters durch Jörg Dennler. Die nicht zuletzt vielen positiven Rückmeldungen und der Applaus aus dem Publikum, so glaube ich, lassen darauf schliessen, dass unsere Spielfreude und Arbeit am Klangbild des Orchesters hörbar waren. Falls Sie nun Lust auf eine Hörprobe verspüren: Ausgewählte Auszüge aus unserer Konzert-



Aufnahme finden Sie auf unserer Homepage www.stadtmusik-duebendorf.ch.

Das Jahr 2016 konnten wir mit einem besinnlich, schönen und mittlerweile fest zum Konzertkalender gehörenden Adventskonzert im Stadthaus ausklingen lassen. Während die Sommerkonzerte sich eher der traditionellen Blasmusik und das Jahreskonzert sich mehr dem Schwerpunkt der konzertanten Literatur widmet, zeigte das Adventskonzert einmal mehr die Vielfältigkeit der SMD und die Präsentation ihrer Mitglieder in Kleinformaten.

Die Generalversammlung im Januar bringt mich zu der näheren Erklärung, warum ich für Sie diesen Bericht verfassen darf. Wie vor einem Jahr angekündigt hat sich Brigitte Mürger aus dem Amt der Präsidentin zurückgezogen. An der Generalversammlung wurde mir das Vertrauen der Mitglieder zum neuen Präsidenten zugesprochen und ich freue mich schon sehr auf die verantwortungsvolle Aufgabe im Verein. Ich möchte Brigitte auf diesem Weg für das grosse Engagement danken und sehe

mich an einer hohen Messlatte gemessen. Ich hoffe, dass ich das Amt mit der gleichen Beständig- und Zuverlässigkeit wie Brigitte ausüben können werde.

Nicht zu vergessen ist der Dank an all jene, die sich im letzten Vereinsjahr in irgendeiner Form für die SMD eingesetzt haben und die ich bis jetzt noch nicht erwähnen konnte. Ohne euch Helfer und Wichtel des Vereins wäre der Betrieb nicht möglich.

Zum Schluss möchte ich Sie noch auf unseren kommenden musikalischen Leckerbissen und das Frühlingsprojekt 2017 hinweisen: Mit dem Ball «Tanzfieber» bereist die SMD wieder einmal ungewohnte Gefilde und lockt Tanzwütige aus ihren Höhlen. Besohlen und polieren auch Sie Ihre Tanzschuhe und «Let's dance»! Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ein spezieller Dank geht an alle Passivmitglieder, Gönner, Inserenten und natürlich auch an die Stadt Dübendorf, die es uns ermöglichen, dass wir einen wichtigen kulturellen Beitrag in Dübendorf leisten können.

Nun wünsche ich allen Lesern viel Freude beim Durchlesen der «Note».

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Stadtmusik probt immer am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf.



atleta hair

Damen und Herren

Wir bringen Ihr Haar in Bestform.

Öffnungszeiten:

Mo	09.00–18.30 Uhr
Di und Fr	08.00–18.30 Uhr
Mi	06.00–18.30 Uhr
Do	08.00–21.00 Uhr
Sa	07.30–14.00 Uhr

Strehlgasse 3 · 8600 Dübendorf · Telefon 044 882 30 03 · www.atletahair.ch

Jahresprogramm 2017

Do	19. Januar	Generalversammlung
Fr	03. Februar	Brevetierung
So	26. März	Probesonntag
Sa	08. April	Ball «Tanzfieber» im Airforce Center
So	30. April	Konzert Dübimäss
So	14. Mai	Muttertagskonzert mit Apéro
Fr	02. Juni	Brevetierung
Sa	10. Juni	Veteranentag
So	11. Juni	Veteranenernennung
Do	15. Juni	Sommerkonzert
Sa	17. Juni	Sommerkonzert
Do	22. Juni	Sommerkonzert
Do	29. Juni	Sommerkonzert Gfenn
Do	13. Juli	Sommerkonzert
Di	01. August	Bundesfeier
Sa	02. September	Konzert Altersheim Dübendorf
Fr	22. September	Brevetierung
Sa	14. Oktober	Probeweekend
So	15. Oktober	Probeweekend
Sa	18. November	Jahreskonzert im ReZ
So	19. November	Jahreskonzert im ReZ
Do	07. Dezember	Abschlusshöck
So	10. Dezember	Adventskonzert im Lichthof des Stadthauses
Sa	16. Dezember	Adventsspiel

Do 18. Januar 2018 Generalversammlung

Sa 10. November 2018 Jahreskonzert

So 11. November 2018 Jahreskonzert

Interview

mit Jörg Dennler

Anlässlich der Probe vom 8. September 2016 begab sich Jörg Dennler als unser neuer Dirigent auf seinen gemeinsamen Weg mit der Stadtmusik. Der Präsident der Musikkommision hatte die Gelegenheit, sich vor diesem Termin mit dem neuen musikalischen Leiter zu unterhalten.

Roman M. Silberer

RMS: Du hast als Erstausbildung eine Lehre zum Möbelschreiner gemacht. Was hat dich im Anschluss daran dazu bewogen, dein Leben der Musik zu widmen?

JD: Eigentlich wollte ich schon immer ein Musikstudium absolvieren, aber meine Eltern erlaubten es mir nicht. Schliesslich war es zu jener Zeit noch gang und gäbe, zuerst einen «anständigen» Beruf zu erlernen.

RMS: Was erfüllt dich besonders am Beruf des Dirigenten?

JD: Das Musizieren an sich. Einerseits schätze ich die Arbeit mit Amateurmusikern sehr – allerdings nur, wenn seitens des Orchesters Energie und Motivation vorhanden sind. Andererseits sehe ich das Orchester als ein einziges grosses Instrument mit ver-

schiedensten Klangfarben, und mich erfüllt die Aufgabe, dieses Instrument zum Klingen zu bringen und mich damit auszudrücken, sehr. Das gelingt mir mit dem Orchester auch besser, als wenn ich beispielsweise als Flötist mein Instrument spiele.

RMS: Wie erholst du dich von deiner umfangreichen Tätigkeit als Dirigent und Querflötenlehrer?

JD: Beim Motorradfahren! Ich besitze eine Yamaha XV 950 R und kann jeweils die sonnigen Tage kaum erwarten.

RMS: Welche Musik hörst du dir selbst am liebsten an?

JD: Ich mag vor allem klassische Musik. Zu meinen favorisierten Komponisten zähle ich Gustav Mahler, Anton Bruckner und Leonard Bernstein.

RMS: Du verfügst ja bereits über eine breitgefächerte Erfahrung als Blasorchesterdirigent. Was war für dich der wichtigste Anreiz, dich auf die Stellenausschreibung der Stadtmusik zu melden?

JD: Einerseits sicher der Ruf, den die Stadtmusik Dübendorf geniesst. Ich pflege Bekanntschaften zu mehreren ehemaligen Dirigenten der Stadtmusik und habe im Zuge von Gesprächen oft mitbekommen, was in diesem Verein alles möglich ist. Zudem macht die umfangreiche und ausgewogene Besetzung des Orchesters den Verein natürlich sehr attraktiv für einen Dirigenten.

RMS: Wenn ein Amateurverein wie die Stadtmusik einen professionellen Dirigenten anstellt, entstehen im Vorfeld meist Befürchtungen, es werde nun nur

noch Musik gemacht, die das Publikum nicht mehr verstehe. Kannst du die Dübendorfer Zuhörer (und Musikanten) beruhigen?

JD: Aber ja. Ich lasse hier meine Arbeit für mich sprechen. Es reicht, wenn man sich zu diesem Zweck die Programme ansieht, die ich bislang dirigiert habe, beispielsweise mit meinem Zweitverein, der Harmonie Wallisellen.

RMS: Was ist dir besonders wichtig am Vereinsleben, resp. an der Zusammenarbeit mit den einzelnen Mitgliedern des Vereins?

JD: Für mich ist das Wichtigste das zielorientierte Arbeiten, das sprichwörtliche «am gleichen Strick ziehen». Idealerweise ziehen dann auch noch alle in dieselbe Richtung! (lacht)

RMS: Eines der grössten Probleme der Blasmusik ist

das Verschwinden von Jugendmusik-Formationen aufgrund des kargen oder gar ganz ausbleibenden Nachwuchses. Wie ist deiner Meinung nach damit umzugehen?

JD: Das ist eine Problematik, die sich weder nur auf die Jugend, noch nur auf die Blasmusik beschränkt. Man kann das zum Beispiel auch anhand der rückläufigen Zahlen bei den Musikern sehen, die sich zu Blasorchester-Dirigenten ausbilden lassen möchten. In den meisten Kantonen (bspw. BS/BL, SO etc.) gehen kaum mehr ausreichend Anmeldungen ein, damit ein Kurs durchgeführt wird. Der Grund dafür liegt darin, dass Menschen nicht mehr bereit dazu sind, sich zu irgendetwas zu verpflichten. Als Vereinsmitglied hat man nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten; so ein

Jahresprogramm mit sechzig bis siebenzig Anlässen bedeutet eine nicht unerhebliche Verpflichtung, die manch einer nicht mehr zu tragen gewillt ist.

RMS: Am kommenden Donnerstag stehst du das erste Mal offiziell als neuer Dirigent der Stadtmusik Dübendorf auf dem Podest. Hast du Lampenfieber oder mit welchen Gefühlen gehst du die neue Herausforderung an?

JD: Nein, Lampenfieber habe ich keines. Ich gehe mit grosser Freude auf diese neue Erfahrung zu.

Tel. 044 822 12 10
Fax 044 822 12 11
www.zuend-elektro.ch



Zünd Elektro AG

Elektroanlagen • Telekommunikation • Projektierung

Zünd Elektro AG
Im Aegert 25
8600 Dübendorf



GEEREN

— ZÜRCHER LANDBEIZ —

**Echte Bauernküche
für grossen & kleinen
Hunger**

Mittwoch bis Sonntag offen

Daniel Meyer; Junior-Wirt
Ruedi Frei; Pächter seit 1992

GEEREN ob Dübendorf
www.geeren.ch - 044 821 40 11



WALDMANNSBURG

entdecken · feiern · geniessen

FEIERN
MIT STIL UND KLASSE



8600 Dübendorf · Telefon 043 355 10 00
waldmannsburg.ch

Klanggewaltige Jahreskonzerte

unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Jörg Dennler

Die Jahreskonzerte der Stadtmusik Dübendorf fanden dieses Jahr am 19. und 20. November in der Kirche im Wil statt.

Yvonne Silberer

Mehrere Monate dauerte die Vorbereitung unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Jörg Dennler. Sehr motiviert und mit grosser Freude erwarteten wir Musikanten am Samstag und Sonntag unsere Zuhörer. Wie gewohnt führte Bettina Surber gekonnt durch das Programm.

Mit dem Stück «A Salute from Lucerne» startete die SMD in den Abend. Es folgte die Musik zum Film «The Rock». Die Filmhandlung spielt auf der Gefängnisinsel Alcatraz. Gleich darauf ein erster Höhepunkt, die Aufführung von «Mont-Blanc»

von Otto M. Schwarz. Das Stück beschreibt die beschwerliche Besteigung des höchsten Berges Europas. Man durchlebte beim Spielen und sicher auch beim Zuhören das Morgengrauen mit dem ersten Sonnenstrahl, den steilen Weg nach oben, einen Sturm, den Flug einer Bergdohle, den schweren Gang mit Schneeschuhen über Abhänge und schliesslich das Erreichen des Gipfels.

Mit «Mountain Majesty» machten wir Musiker nicht nur unseren Besuchern sondern auch dem neuen Dirigenten eine

Freude. Ein weiterer Meilenstein im Programm folgte. Mit «Pilatus: Mountain of Dragons» hat die Musikkommision einen Klassiker ins Programm gewählt. Das von Steven Reineke komponierte Stück wird oft aufgeführt. Es handelt von Bürgern, die den Drachen am Pilatus fürchten und diesen bekämpfen wollen. Der einsame Drache (unser Oboist), wird zum Ende der Aufführung ganz zahm. Mit Unterstützung der Kirchenorgel endet das Ganze in einem furiosen Schluss.



Franz Beck begeisterte mit seinem Alphornspiel im Werk «Alphornzauber – Erinnerungen an Altrei» das Publikum. Nach dem rassigen Schlussarrangement «Die Czàrdasfürstin» verlangten die Zuhörer nach einer Zugabe. Diese wurde in Form eines Solostückes für Kontrabassklarinetten und Kontrafagott mit dem Titel «Zwei verliebte Honigbienen» gerne gewährt. Die beiden eher selten als Soloinstrumente ge-

hörten Holzinstrumente wurden von Michael Reichert und Fabian Schmid sehr gekonnt in Szene gesetzt. Komponiert wurde das Stück von unserem Musikanten Roman M. Silberer. Mit «Everest» einem Konzertmarsch fanden die Jahreskonzerte einen würdigen Abschluss.

Mit dem anschliessenden Apéro im Foyer bedankte sich die Stadtmusik Dübendorf bei den zahlreichen Besuchern.



Jahresabschlussabend der Stadtmusik Dübendorf

Donnerstag, 8. Dezember 2016

**Am 8.12.2016 lud das Schlagzeug- und Bassregister zum Chlaushöck ins
Schützenhaus ein.**

Mägi Baumann

47 Mitglieder der SMD versammelten sich im schön dekorierten Lokal. Nach dem Apéro, spendiert von Mägi (35 Jahre SMD) und Werni Meier (Wiedereintritt nach längerer Dispens) freuten sich alle auf das feine Nachtessen, das von den drei Wirtinnen vorbereitet wurde. Das Fleisch vom Grill war zart, die Beilagen fein. Auch das Vegi-Menü hat geschmeckt. Heinz und Ruedi machten aus der Fortsetzung des Abends ein grosses Geheimnis! Endlich machte der Chlaushöck wieder einmal seinem Namen Ehre! Vor der Tür stand doch tatsächlich

der Samichlaus. Der hatte im vergangenen Jahr gut aufgepasst und gab lustige Begebenheiten zum Besten, sowohl die fehlende Brille von Bernadette als auch Roger Friedlis Frage an Christine Dennler, ob der neue Dirigent wirklich gut sei etc. fanden Aufnahme in seinem grossen Buch. Anschliessend wurden Zettel verteilt und wer das Gefühl hatte, den Samichlaus zu kennen, konnte an der Verlosung teilnehmen. Ich habe die Flasche Wein gewonnen und sie Werni Meier zum Wiedereintritt in die SMD vermacht.

Es war ein sehr schöner, gemütlicher und auch lustiger Abend, mit herzlichem Applaus bedankten wir uns bei den Organisatoren.

Traditionsgemäss wurde zum Schluss noch das «Chischtli» an Andreas Gubler überreicht, denn der nächste Abschlusshöck wird vom Klarinettenregister ausgerichtet.

Danke für den schönen Abend mit dem Samichlaus !

Etwas ganz Spezielles zum Jahresabschluss

2. Tuba Christmas Schaffhausen

2015 wurde dieser musikalische Anlass ins Leben gerufen. Es handelt sich dabei um ein «ad hoc» Orchester, welches nur aus Instrumentalisten aus der Tuba-Familie, also Tubas, Euphonien, Tenorhörner, Baritone und Es-Hörner, besteht und ausschliesslich Musik zur Adventszeit spielt.

Ueli Zumstein

Vor einem Jahr war unser Tubist Ruedi Wiedler die treibende Kraft und machte in der SMD Werbung für diesen Anlass. Er konnte Werni Meier (Tuba) und mich (Euphonium) zum Mitmachen animieren. Es war dann naheliegend, dass wir auch unseren Musikerfreund Jack Boller (Tubist von der MG Fällanden) einladen, mit uns nach Schaffhausen zu fahren. Es war für uns vier ein tolles Erlebnis und es war sofort klar, dass wir auch 2016 wieder dabei sein werden.

Ungeduldig warteten wir bereits im Spätherbst auf die Ausschreibung

im Internet und wir «Zürcher» waren dann auch unter den Ersten, welche sich für 2016 anmelde-ten. Dass dieser vorweihnächtliche Anlass nicht nur bis nach Zürich Gehör findet, zeigt sich an den Teilnehmern. Einer reiste bereits am Samstag aus Frankfurt an. Aber auch aus Stuttgart und dem grenznahen Raum kamen vereinzelte Musiker. Erfreulich war natürlich, dass wir mit Corinne Zuber (Euphonium) ein weiteres SMD-Mitglied für diesen Anlass begeistern konnten (und sie hat es nicht bereut!).

Sonntag, 18. Dezember 2016

Endlich ist es soweit: 07:30 Uhr Abfahrt Richtung Schaffhausen. 08:07 Uhr Eintreffen in Schaffhausen (Probeklokal), Wetter trocken und kalt – sehr kalt. 08:30 Uhr Begrüssung der 42 Teilnehmer durch Beda Schöpfer (Organisator) und Daniel Jenzer (musikalischer Leiter), anschliessend Einspielprobe der 21 Titel. Dauer zweimal eine Stunde mit ca. einer halben Stunde Pause. 10:53 Uhr Dislokation zum Fronwagplatz und aufstellen der Stühle. Punkt 11:30 Uhr Beginn Konzert. Wetter immer noch trocken und kalt – sehr kalt.



Erstaunlich, wie viele Zuhörer stehen bleiben und fast das ganze Konzert zuhören. Erfreulich auch, dass viele Dübendorfer, wie z.B. der Jugendmusik-Präsident Herbert Geiger mit Gattin Karin und Tochter Andrea oder Bruno und Silvia von Niederhäusern (Eltern von unserem Euphonisten Roger – wo war der eigentlich?) unter den Zuhörern weilen. Vor dem Corps ist eine Spendenkiste aufgestellt und der Ertrag von 1200 Franken lässt sich sehen. Der Betrag wird «Radio Munot» für die Weihnachtsaktion 2016 übergeben. 12:15 Uhr Die Kälte macht uns allen zu schaffen aber wir halten durch. 12:29 Uhr Daniel hebt den Taktstock für das letzte Stück. Geschafft, aber hoch zufrieden an diesem tollen Anlass teilgenommen zu haben, packen wir unsere Instrumente ein und gönnen uns im naheliegenden Restaurant ein war-

mes Getränk. Eines ist jetzt schon klar, wir Fünf sind auch 2017 wieder dabei und wer weiss, vielleicht können wir dann zu sechst oder siebt nach Schaffhausen fahren. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, wenn noch mehr SMDler und MGFLer teilnehmen würden.





Rossweid Gockhausen

www.rossweid.ch



Zurich Caledonian Pipe Band
R. Attinger
Meisenrain 12
8044 Gockhausen
Tel. 044 821 87 38
Natel 079 617 78 22
info@caledonianpipers.ch



Reit- und
Pensionsstall
Rossweid
GmbH

E. + P. Attinger
Reitschule / Pensionsstall
8044 Gockhausen
Tel. 044 821 49 60
attinger@glattnet.ch

Kleintier- und
Pferdeklinik
Rossweid

Kleintier- und
Pferdeklinik Rossweid-
Gockhausen
Rossweidstrasse 1
8044 Gockhausen
Tel. 044 821 49 33



Rita Attinger Ribbe
Meisenrain 10
8044 Gockhausen
Tel. 076 594 03 03
info@ik-atelier.ch
www.ik-atelier.ch

Evi Attinger

dipl. Gesundheits-
beraterin AAMI
Ganzheitliche Gesundheits-
& Ernährungsberatung
8044 Gockhausen
Tel. 044 821 93 57
kersattinger@duebinet.ch



Restaurant
zur Rossweid

G. + B. Attinger
8044 Gockhausen
Tel. 044 820 28 40
rossweid@glattnet.ch



M.+R. Attinger

Biobetrieb Rossweid
Kompost / Freilaufstall
8044 Gockhausen
Tel./Fax 044 821 87 38
r.atinger@glattnet.ch



Heidi Attinger
Neuenschwander
8044 Gockhausen
Tel. 044 821 27 79
heidiatt@bluewin.ch

118. ordentliche Generalversammlung der Stadtmusik Dübendorf

Die Stadtmusik Dübendorf traf sich am Donnerstag, 19. Januar, zur 118. ordentlichen Generalversammlung in der Waldmannsburg.

Nadine Steiner

Ab 18.30 Uhr trafen sich die Musikanten zum Apéro, welcher dankenswerter Weise von Brigitte Münger spendiert wurde. Nach einem feinen Nachtessen eröffnete die Präsidentin Brigitte Münger um 20 Uhr die Generalversammlung. Der Appell zeigte, dass die Stadtmusik mit 46 anwesenden Stimmberechtigten beschlussfähig war.

Die Präsidentin wies in ihrem Jahresbericht darauf hin, dass das Jahr 2016 ein turbulentes Jahr für die Stadtmusik war. Anfangs Jahr traf die Kündigung des Dirigenten Thomas Korner ein. Bald war dann klar, dass sich die Stadtmusik vom Eidgenössischen Musikfest abmelden und die Teilnahme auf ein anderes Mal verschieben würde. Während der «dirigentenlosen» Zeit sprangen Roman Silberer und der Vize-Dirigent Patrick Schnider ein, bis ein neuer Dirigent gefunden werden konnte. In der zweiten Hälfte des Jahres gab es dann aber dafür einige Höhepunkte. Dies waren zum Einen das

Dorrfest im September, bei welchem die Stadtmusik zum ersten Mal ein eigenes Zelt zusammen mit der Jugendmusik betrieb. Andererseits durfte die Stadtmusik ihren neuen Dirigenten Jörg Dennler engagieren. Die Jahreskonzerte Mitte November fanden bei unseren Besuchern grossen Anklang.

Bei der Besetzung der Vereinsämter gibt es Änderungen. Brigitte Münger legt nach insgesamt 8 Jahren Vorstandstätigkeit, davon fast 5 Jahre als Präsidentin,

ihr Amt nieder. Auch der Aktuar Daniel Baur tritt nach 5 Jahren aus dem Vorstand zurück. Ihnen beiden wird für ihren Einsatz und ihr Engagement gedankt. Corinne Mangold kündigt ihren Rücktritt als Kassier per GV 2018 an. Als neuer Präsident wird Andreas Gubler gewählt. Zudem ergänzt Pirmin Silberer den Vorstand als Vize-Präsident. Der neue Dirigent Jörg Dennler und der Vize-Dirigent Patrick Schnider werden für ein weiteres Jahr verpflichtet. Als neues Aktivmitglied



dürfen wir Christine Dennler begrüßen. Somit zählt die Stadtmusik einen Bestand von 52 Aktivmitgliedern.

Corinne Mangold präsentierte der Versammlung die Vereinsrechnung. Obwohl wir immer noch Geld für die Neuuniformierung rückerstellen, konnten wir einen Reingewinn erzielen.

Im Jahr 2019 feiert die Stadtmusik ihren 120-jährigen Bestand. Da unsere jetzige Uniform bereits über 30 Jahre alt ist, wurde abgestimmt, dass wir zu dieser Feier eine neue Uniform bekommen. Diese wird am Veteranen Anlass vom 15. Juni 2019, welcher die

SMD durchführt, präsentiert.

Zusammen mit der Einladung zur GV wurden zwei Anträge eines Mitgliedes verschickt.

Diese waren, dass einerseits der Muttertag vom Sonntag auf den Samstag verschoben werden soll. Andererseits soll die Stadtmusik am Muttertag keine Marschmusik mehr spielen. Beide Anträge wurden jedoch abgelehnt.

Beim Traktandum «Verschiedenes» berichtete Cornelia Derrer, dass das Festzelt der SMD und JMD am Dorffest ein Erfolg war. Danach wurde ihr die Arbeit als OK-Präsidentin für dieses Festzelt

verdankt. Am 8. April findet im Fliegermuseum Dübendorf der Ball «Tanzfieber» statt. Für diesen Anlass konnten wir 4 Sponsoren gewinnen. Der Vorverkauf für die Tickets startet am 23. Januar 2017.

Diverse Leute wurden am Schluss der GV geehrt, bevor Brigitte Mürger die letzte GV als Präsidentin um 21.55 Uhr beendete. Dies jedoch nicht, ohne dass ihr nochmals ganz herzlich für ihr grosses Engagement für den Verein gedankt wurde.

Dann wurde der Abend bei Dessert und Kaffee gemütlich ausgeklungen.



Ingenieure im
Element



Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf | Bubikon | Bülach
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

Zuhause rundum gut versorgt mit den **Produkten**
und Dienstleistungen der Glattwerk AG



Elektrizität | Erdgas & Wärme | Wärme-Contracting
Internet | Telefonie | Radio & Fernsehen | FTTH-Glasfasernetz
Laden | Reparaturstelle | Service



Glattwerk AG

Usterstrasse 111
8600 Dübendorf

Telefon 044 801 68 11
Telefax 044 801 68 33

info@glattwerk.ch
www.glattwerk.ch

Neues Mitglied in der Stadtmusik Dübendorf

An der Generalversammlung vom 19. Januar 2017 durften wir ein neues Aktivmitglied in die Stadtmusik aufnehmen.

Die Redaktion

Christine Dennler



Ich wurde am 3. Januar 1977 in Uster geboren und wohne mit meinem Mann, Jörg Dennler, im schönen Zürcher Oberland, in Fehraltorf. Beruflich bin ich seit 20 Jahren im Personalwesen tätig und seit knapp 5 Jahren in einem Vollzeitpensum als HR Business Partnerin bei der Firma Reishauer AG in Wallisellen beschäftigt.

Nach dem obligatorischen Blockflötenunterricht begann meine musikalische Laufbahn

mit dem Querflötenunterricht und ich wirkte schon bald in verschiedenen Ensembles und Orchestern mit. Nach zwei Semestern Musikstudium im Konservatorium Zürich habe ich gemerkt, dass ich mein Hobby doch nicht zum Beruf machen möchte. Bei der Firma Lenzlinger & Söhne AG in Uster habe ich dann eine kaufmännische Lehre erfolgreich absolviert.

Nach einigen Jahren in verschiedenen Musikvereinen suchte ich eine neue musikalische Herausforderung und nahm Unterricht bei Paul Wegmann Taylor auf dem Waldhorn. Ich verspüre bis heute eine grosse Leidenschaft für dieses wunderbare Instrument. Eine weitere Leidenschaft von mir ist das Wandern in den Engadiner Bergen. Als Ausgleich zum Beruf gehören gerne auch das Kochen, Fitness und mein Gottmeitli Svea.

Im 2005 bin ich dem Musikverein Eintracht Wallisellen beigetreten

und habe dort das Amt als Präsidentin der Musikkommission und der Vizedirigentin inne.

Als ich für das Kirchenkonzert 2016 der Stadtmusik Dübendorf angefragt wurde, das Waldhornregister zu unterstützen, zögerte ich keinen Moment, denn die Literatur hat mich sofort überzeugt. Ich wurde zu Beginn herzlich empfangen und integriert. Das Kirchenkonzert war definitiv ein erfolgreiches, gelungenes und sehr schönes Erlebnis. Da ich seit einiger Zeit auf der Suche nach einer weiteren musikalischen Herausforderung war, habe ich mich entschieden, bei der Stadtmusik Dübendorf weiterhin zu musizieren und Aktivmitglied zu werden. Ich freue mich riesig auf die kommende Zeit mit Euch in der Stadtmusik Dübendorf!

Vorschau

Tanzfieber

Am Abend des 8. April 2017 veranstaltet die Stadtmusik Dübendorf erstmals ihr «Tanzfieber». Lassen Sie sich diesen Anlass auf keinen Fall entgehen!

Roman M. Silberer

Vielleicht ist Ihnen beim Einkaufen schon eines der Plakate in warmen Rot- und Erdtönen aufgefallen. Vielleicht hat Ihnen auch schon jemand einen der ebenso gefärbten Flyer in die Hand gedrückt? Vielleicht aber hören Sie jetzt gerade zum ersten Mal vom «Tanzfieber». Völlig egal! Hauptsache, Sie sind mit dabei!

Auf der Suche nach einem neuen Anlass für das Frühjahr hat sich die Stadtmusik Dübendorf wieder einmal auf ein Experiment eingelassen. Wir veranstalten erstmals einen Ball mit dem sinnigen Namen «Tanzfieber». Nur, was muss man sich genau darunter vorstellen?

Ganz einfach: Die Stadtmusik hat für diese Gelegenheit das Air-Force-Center Dübendorf (auch bekannt unter dem Namen «Fliegermuseum») gebucht. Wir werden dort eine Tanzfläche von ungefähr 100 m² einrichten und live zum Tanz aufspielen. Zu diesem Zweck haben wir ein extrem breitgefächertes Repertoire von Walzer, Tango, Salsa, Rumba, Paso Doble über

Rock'n'Roll, Jive, Charleston bis hin zu Polka, Marsch und Slow-Fox eingeübt, was uns erlaubt, eine Tanzveranstaltung mit einer Dauer von ungefähr zweieinhalb Stunden anzubieten. Damit Sie in Stimmung kommen, und damit auch die Musikerinnen und Musiker der Stadtmusik sich zwischendurch mal eine Pause gönnen können, dürfen wir auf die Unterstützung des Klarinetten-/Saxophon-Ensembles «KlaX» zählen.

Bei der ganzen Tanzerei soll jedoch auch das leibliche Wohl nicht auf der Strecke bleiben. Eingangs dürfen sich hungrige Mägen auf feines «Ghackets mit Hörnli» oder (als vegetarische Variante) eine «Gemüsebolognese» – zubereitet vom, in der Stadt Dübendorf bestens verankerten, Restaurant Hecht – freuen. Ein besonderer Leckerbissen wird dann aber in der Pause präsentiert. Ein junges SMD-Mitglied (wir schreiben hier natürlich aus Diskretionsgründen nicht, um wen es sich handelt; aber sie ist die einzige Frau im Perkussionsregister ...) hat

ein einzigartiges Dessertbuffet konzipiert, welches sicher für jeden Gaumen ein passendes Schmankerl bereithält.

Tanzen bis in die Puppen, viel grossartige Musik, ein feines Abendessen, ein tolles Dessertbuffet – und das alles für 50 Stutz! Was will man denn mehr? Überzeugt? Also, greifen Sie zum Hörer und rufen Sie an, um noch heute Ihren Platz zu reservieren. Unter der Telefonnummer 077 473 53 80 warten die charmanten Angestellten des Stadtmusik-Callcenters jeweils montags und freitags von 18.30 bis 21.00 Uhr und sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr gespannt auf Ihren Anruf! Lassen Sie sie nicht vergebens warten!

Die Stadtmusik ist auf jeden Fall fieberhaft daran, die letzten Walzertakte in den Griff zu bekommen, die Abendgarderobe auf Vordermann zu bügeln und die wilden Strähnen in der Glitter-Hochsteckfrisur zu verstauen. Seien Sie mit dabei und feiern Sie mit uns!

Gönnerliste

Oktober 2016 bis
Anfang Februar 2017

Gönner für Tanzfieber

Hauptsponsoren

Clientis, Zürcher Regionalbank
Dübendorf

Glattwerk AG
Dübendorf

Käser AG
Seegräben

Sponsor

Givaudan Suisse SA
Dübendorf

Musikhaus Bucher
Zürich

Spenden Fr. 300.–

Theodor Meister
Volketswil

Spenden Fr. 220.–

Doris und Jürgen Besmer
Dübendorf

Spenden Fr. 200.–

André Ingold
Dübendorf

Viktor Eugster
Dübendorf

Familienstiftung Fritz Frei
Dübendorf

Elsa Gubelmann
Fällanden

Spenden Fr. 100.–

Franz Bucher
Dübendorf

Musikhaus Bucher
Zürich

Carrosserie Rosenberger
Dübendorf

Verena Gull
Dübendorf

Restaurant Hecht
Dübendorf

Ernst Hotz AG
Dübendorf

Burkhard Huber
Dübendorf

Kurt Isenring
Dübendorf

Andrea Kennel
Dübendorf

Olga Kranz
Dübendorf

Werner Löffel
Dübendorf

Heidi Meier-Fröhli
Dübendorf

Martin Sigg
Sachseln

Ursula Sutter
Dübendorf

Paul Thalmann
Dübendorf

Hans Felix Trachsler
Dübendorf

Margrit Wunderli
Dübendorf

Dr. Willy Wunderlin
Gockhausen

Zünd Elektro AG
Dübendorf

Gratulationen

Ehrungen

20 Jahre SMD

Peter Schnider
Nadine Hunziker

30 Jahre SMD

Rolf Güttinger
Franz Beck

40 Jahre SMD

Elisabeth Furrer

Ehrenmitglied

Peter Schnider
Nadine Hunziker

Veteranen

Kantonaler Veteran (25 Jahre):
Peter Schnider

Eidgenössischer Veteran (35 Jahre):
Mägi Baumann

Runde Geburtstage

Franz Beck, 3. März 1967

Christoph Bachmann, 10. Juli 1957

Ruedi Wiedler, 16. Mai 1947

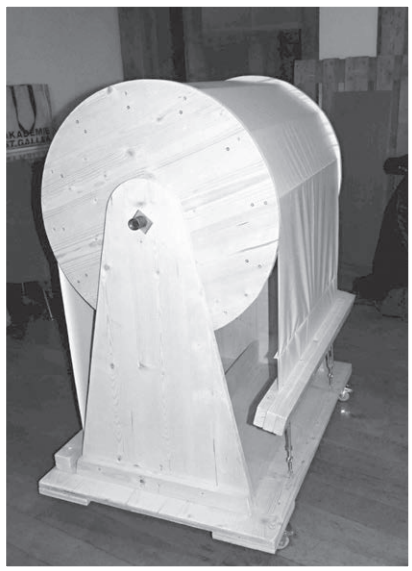
Der richtige Weg zum
besseren Sehen



KAUNE *Optik*

Fachgeschäft
für Augenoptik
und Kontaktlinsen
Usterstrasse 30
8600 Dübendorf
Telefon 044 820 19 00
kauneoptik@bluewin.ch
www.kaune.ch

Die besondere Seite



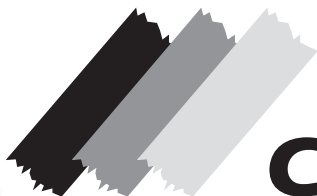
Stadtmusik-Info

www.stadtmusik-duebendorf.ch

Präsident	Andreas Gubler	Stierwisen 42, 8602 Wangen, Tel. 076 416 02 13, info@stadtmusik-duebendorf.ch
Kassierin	Corinne Mangold	Im Weidgrund 4, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 89 44, finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch
Dirigent	Jörg Dennler	Am Wildbach 12, 8320 Fehraltorf, Tel. 079 615 75 10, dennlerjoerg@bluewin.ch
Redaktion und Inserate	Nadine Steiner	Allmenstrasse 19, 8608 Bubikon, Tel. 055 243 12 20, nadine_steiner@outlook.com
Layout	CDO-Design	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, c-d-o@gmx.ch
Druck	Druckerei Crivelli AG	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, kunden@crivelliag.ch
Musikproben	Jeden Donnerstag	20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf
Konto	PostFinance AG	IBAN CH32 0900 0000 8004 0641 9

Wir drucken in den schönsten Tönen

74 Jahre
Druckerei Crivelli



Druckerei
Crivelli AG

Im Schossacher 19 · 8600 **Dübendorf**
Telefon 044 821 00 10 · Fax 044 821 00 66
www.crivelliag.ch · kunden@crivelliag.ch

Clientis
Zürcher Regionalbank

Glattwerk

8607 Seegraben
Inh. M. + P. Silberer
KÄSER-AG
Heizung
und
Sanitär
Planung und Ausführung

Stadt Dübendorf
Kulturkommission

8. April 2017

TANZFIEBER

**Dinieren und Tanzen zu Livemusik
der Stadtmusik Dübendorf
Air Force Center Dübendorf
19:30 bis 23:00 - Preis Fr. 50.--
Vorverkauf 077 473 53 80**

STADTMUSIK
DÜBENDORF